

Presseinformation

des ÄNGie-Ärztenez Kreis Gießen e.V



Hausarzt werden in Mittelhessen!

Unterzeichnung einer Kooperationsvereinbarung für die Weiterbildung Allgemeinmedizin – Gründung eines Weiterbildungsverbunds für Stadt und Landkreis Gießen

Der Beruf des Hausarztes ist vielschichtig, abwechslungsreich und verantwortungsvoll. Die Allgemeinmediziner und Allgemeinmedizinerinnen sind erste Anlaufstelle für Patienten, die ärztliche Hilfe benötigen, und kümmern sich um chronisch oder akut Erkrankte jeden Alters.

Dennoch fehlt – gerade in ländlichen Bereichen – bereits heute Nachwuchs für die Allgemeinmediziner. Viele niedergelassene Hausärzte, die ihre Tätigkeit aus Altersgründen beenden möchten, finden keinen Nachfolger für ihre Praxis.

Um dem in den nächsten Jahren abzusehenden Hausärztemangel im Landkreis Gießen aktiv entgegenzuwirken und eine flächendeckende ambulante ärztliche Versorgung der Bevölkerung sicherzustellen, engagieren sich ÄNGie e.V. (Ärztenez Kreis Gießen) und die regionalen Krankenhäuser – Agaplesion Evangelisches Krankenhaus Mittelhessen gGmbH, Asklepios Klinik Lich GmbH, St. Josefs Krankenhaus Balsaerische Stiftung gemeinnützige GmbH und das Universitätsklinikum Gießen und Marburg GmbH – im Bereich der Ausbildung zum Facharzt Allgemeinmedizin.

Viele Mitglieder des ÄNGie e.V. bilden schon seit vielen Jahren Absolventen zu Fachärzten für Allgemeinmedizin aus. Im letzten Jahr fanden, angeregt durch das Ärztenetz, mehrere Arbeitskreistreffen mit Vertretern der Kliniken statt, um Möglichkeiten der gegenseitigen Unterstützung, Abstimmung und Kooperation auf diesem Gebiet zu diskutieren. Als erste Konsequenz unterzeichnen die Akteure am 26. April 2017 eine entsprechende Kooperationsvereinbarung, um einen gemeinsamen Weiterbildungsverbund für angehende Hausärzte im Kreis Gießen ins Leben zu rufen.

Die Weiterbildung zur Fachärztin/zum Facharzt für Allgemeinmedizin umfasst fünf Jahre, die sich in einen stationären und einen ambulanten Abschnitt unterteilen: 36 Monate sollen in der stationären internistischen Patientenversorgung abgeleistet werden, 24 Monate Weiterbildungszeit müssen in der ambulanten hausärztlichen Versorgung erfolgen.

Derzeit dauert die Facharztausbildung zum Allgemeinmediziner jedoch oft sehr viel länger, unter anderem, weil entsprechende Ausbildungsstellen im klinischen Bereich fehlen oder die Anschlüsse zwischen unterschiedlichen Weiterbildungsabschnitten nicht gewährleistet sind.

Der Weiterbildungsverbund wird die Vermittlung von passenden Stellen und den Verlauf der Weiterbildung organisieren und koordinieren sowie ein Mentorenprogramm für die Ärztinnen und Ärzte in Weiterbildung anbieten. Die Organisation des Ablaufes der Weiterbildung wird dabei über die

**Ärztenez
Kreis Gießen e.V.**

ÄNGie –
Ärztenez Kreis Gießen e.V.
Postfach 100107
35331 Gießen

info@aengie.net
www.aengie.net

**Pressesprecher
Dr. med. Georg Friese**
Neuenweg 16
35390 Gießen
Tel.: 0641-35040
g.friese@aengie.net

**Geschäftsleitung
Dr. phil. Petra Porto**
Tel.: 0176 61833583
p.porto@aengie.net

07.04.2017

Presseinformation

des ÄNGie-Ärztenez Kreis Gießen e.V



Geschäftsstelle von ÄNGie u.a. mithilfe einer Plattform „Weiterbündungsverbünd“ auf der Website des Vereins abgewickelt werden.

Die Ärzte und Ärztinnen in Weiterbildung sollen im Weiterbündungsverbünd bis zu ihrer Facharztqualifikation begleitet und durch ein gutes regionales Weiterbündungsprogramm dazu bewegt werden, sich im Anschluss auch im Landkreis Gießen niederzulassen.



ÄNGie e.V. ist ein fachübergreifender Zusammenschluss niedergelassener Haus- und Fachärzte der Stadt und des Landkreises Gießen. Unter dem Motto „Alleine sind wir stark, gemeinsam sind wir unschlagbar“ vertritt ÄNGie die Interessen der niedergelassenen Ärzte, fördert die Vernetzung mit anderen lokalen Akteuren aus dem Gesundheitsbereich und setzt sich für eine Optimierung der Gesundheitsversorgung in der Region ein. Mehr zu den Zielen und Projekten von ÄNGie e.V. finden Sie auf unserer Internetseite: www.aengie.net